

Lese u. a. Fontane „l'adultera“ zum 2. Male; Swift Gullivers Reisen eben ausgelesen.-

2/2 Gen. Probe Burgth. Trebitsch Frau Gittas Sühne,- etwas geschickter als seine andern Sachen, immer noch mattoid genug.-

War früh, in der Idee eines zusammenfassenden Briefs etwas erleichtert von Hause fortgegangen.-

Sprach die Hofrätin, Julius Bauer, Salten, Michel, u. a.- Tressler und Frau im Heimfahren.-

Zum Thee Aranyi.-

Die Atmosphäre völlig zum verzweifeln.-

3/2 Vm. bei Gustav, der wohler.- Hr. Wagner.-

Bei der Kolap. Gespräch.-

Nm. vertrödelt mit Rechnen u. dergl.-

Kaum eine Silbe mit O., die zu Bett lag.-

4/2 Vorm. die Herrn Dir. Stern und Deutsch bei mir; in Filmsache Medardus. Vertragsbesprechung, der ich Michel beizog. Günstige Ausichten.-

Nm. Gewerbemuseum; die Teschner'schen Puppenspiele; sehr interessant, wenn auch ermüdend. Grundirrtum: daß Puppen-Pantomime überhaupt künstlerisch möglich!-

- Sprach Dir. Bernau, Hanne Askonas u. a.-

Im Juristischen Verein; einige (Seilern, Bittner, Tietze) über Urheberrecht; ziemlich unfruchtbar. Mit Richard heim. Er klagt über seine „[verwerfelte]“ Stimmung.-

5/2 Burgth.; mit Vorstand Wilke über Decoration und Costüme Schwestern - Bald politisches,- anlässlich des erneuten Auslieferungsbegehrens gegenüber Wilhelm und 800 andern. Abschlägige Antwort der Deutschen - Wilke besonders angewidert vom „Deserteurbund“. (Mit Recht.) -

Bei der Hofrätin, die bettlägerig. Frage, ob man durch die Staatsämter für den Medardus Film Unterstützung finden könnte (Schönbrunn etc.) - Stefan Zweig und Renegatentum überhaupt.-

Ihr Bruder Dr. Julius Szeps, kam. Politisches. „Weltuntergang“.- Wurde schon öfters prophezeit. Mir erscheint schicksalhaft, daß all dies den künftigen (baldigen) Untergang Frankreichs bedeuten dürfte - und dies „Vernichtung“ Deutschlands vielleicht nur ein großartig grauenhaftes Ritardando war.

Komische Einzelheiten: Staatskanzler Renner am 15. Juni (commun. Putschtag in Wien) in St. Germain - setzte für alle Fälle schon ein Begrüßungstelegr. an die - Rätcheregierung auf!- In der Hof-